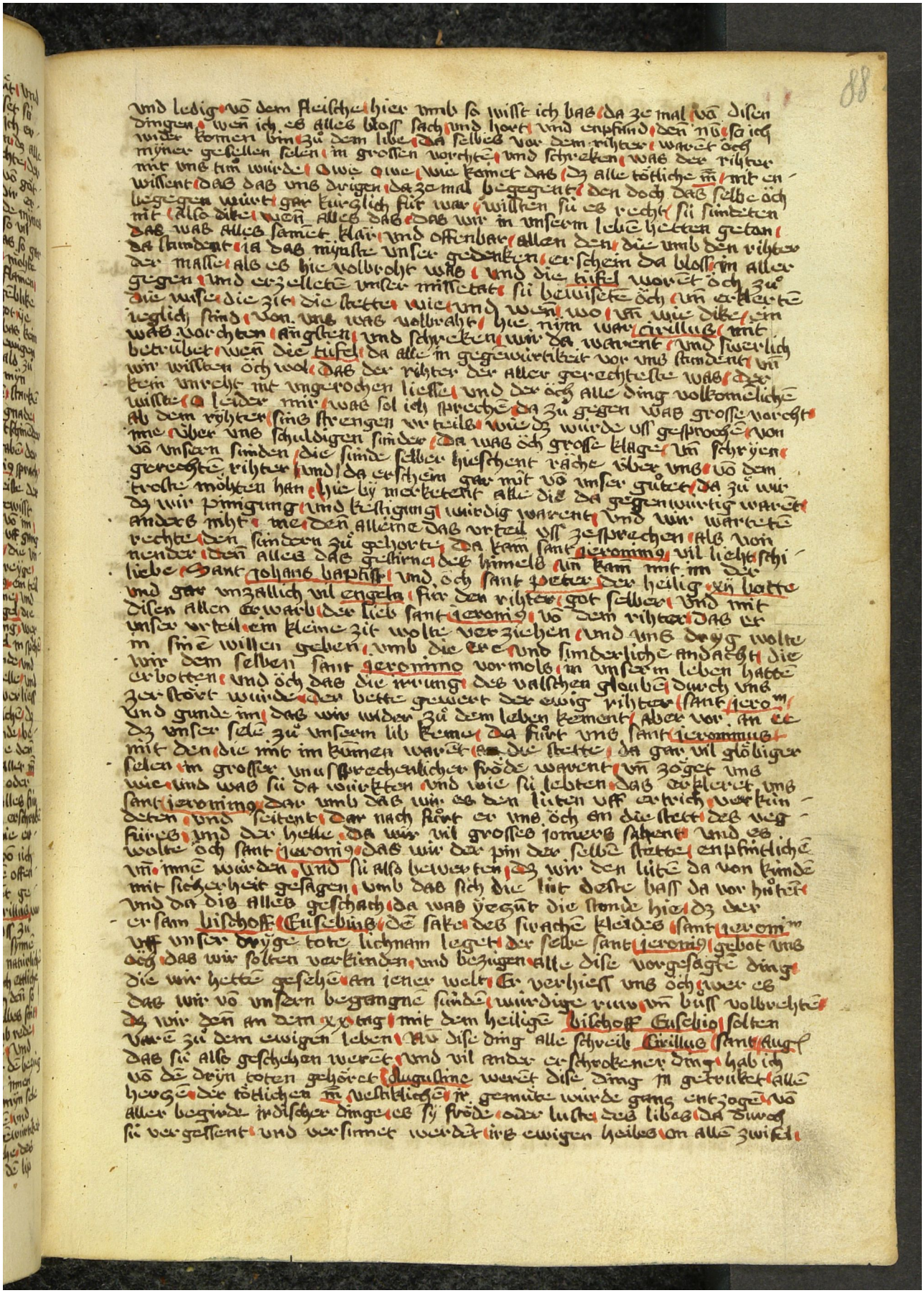
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8231
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



88

vnd ledig. vō dem fleische. hier vmb so wisst ich bas. da ze mal vō disen
dingen. wen ich es alles bloss sach vnd hort vnd enpfand. den nū so ich
wider komen bin zū dem libe. da selbes vor dem rihter. waret och
myner gesellen seln in grossen vorchte. vnd schrecken. was der rihter
mit vns tun wurde. O we o we. wie komet das. dz alle tötliche sūn. mit en-
wissent. das das vns dwigen. da ze mal begegent. den doch das selbe och
begegen wirt. gar kurzlich fur war. wissen sie es recht. sie sundeten
mit. also dike. wen. alles das. das wir in unserm leben hetten geton.
das wab alles samet. klar. vnd offenbar. allen den. die vmb den rihter
da stundent. ia das myste unser gedenken. erschein da bloss in aller
der masse. als es hie volbracht was. vnd die tufel wurent och zū
die wise. die zit. die stette. wie vnd wen. wo. vō wie dike. ein
ieglich sind. von. vns was volbracht. hie nym war. cirillus. mit
was vorchten. angsten. vnd schrecken. wir da warent. vnd swerlich
betrubet. wen die tufel. da alle in gegenwirtikeit vor vns stundent. vō
wir wissen och wol. das der rihter. der aller gerechteste was. der
kein unrecht. mit ungerochen liesse. vnd der och alle ding volkomelichē
wisse. O leider mir. was sol ich sprechē da zū gegen. was grosse vorcht
me. über vns schuldigen sunder. da was och grosse klage. vō schryen
vō unsern sunden. die sunde selber huschent rache. über vns. vō dem
gerechten rihter. vnd. da erschein gar nit vō unser gute. da zū wir
dz wir pinigung. vnd kusligung. wirdig warent. vnd wir warteten
andes nit. me den. alleine das urteil. uff zesprechen. als von
nieder den. alles das gelirne. des himels. in kam. mit in. die
liebe. sant johans baptist. vnd. och sant peter. der heilig. xii botte
vnd gar unzallich vil engeln. für den rihter. got selber. vnd mit
disen allen gewarb. der lieb sant jeronim. vō dem rihter. das er
unser urteil. ein kleine zit wolte verziehen. vnd uns dwyg wolte
in sine willen geben. vmb die ere. vnd sunderliche andacht. die
wir dem selben sant jeronimo. vormols. in unserm leben hatten
erbotten. vnd och das die irrung. des vallschen glouben. durch vns
zerstört wurde. der bette gewert der ewig rihter. sant jeronim.
vnd gunde im. das wir wider zū dem leben kement. aber vor. an ee
dz unser sele zū unserm lib kome. da fürt vns sant jeronimus
mit den die mit im kumen warent. an die stette. da gar vil glöliger
seln in grosser unsprechenlicher fröde warent. vō zoget vns
wie. vnd was sie da wirtten. vnd wie sie lebten. das erkleret vns
sant jeronimus. darumb das wir es den luten uff erdrich verkun-
deten. vnd seitent. dar nach fürt er vns. och an die stette des weg-
fürs. vnd der helle. da wir vil grosses jomers sahent. vnd es
wolte och sant jeronim. das wir der pin der selben stette. enpfintlichē
vō inne wurden. vnd sie also bewarten. dz wir den luten da von kunde
mit sicherheit gesagen. umb das sich die lut deste bass da vor hüten.
vnd da dis alles geschach. da was yezūt die stunde hie. dz der
ersam bischoff. Eusebius. der sake des swachē kleides. sant jeronimi.
uff unser dwyge tote lichnam leget. der selbe sant jeronim. gebot vns
och. das wir solten verkünden. vnd bezigen. alle dise vorgesagte ding.
die wir hettē geschē an jener welt. er verhiess vns och. wer es
das wir vō unsern begangne sunde. wirdige reue. vō buss volbrachte.
dz wir den an dem xx. tag. mit dem heiligē bischoff. Eusebio. solten
varē zū dem ewigen leben. Nū dise ding alle schreib. Cirillus. sant Augl.
das sie also geschehen weren. vnd vil ander erschrokener ding. hab ich
vō der dryn toten gehöret. dugulline. weret dise ding. in getruket. alle
hergē. die tötlichen. vō welticlichē. ir. gemüte. wurde gang entzogē. vō
aller begirde. irdischer dingē. es sy fröde. oder luste. des libes. da durch
sie vergessent. vnd versumet. werdent. ires ewigen heiles. on alle zwifel.